







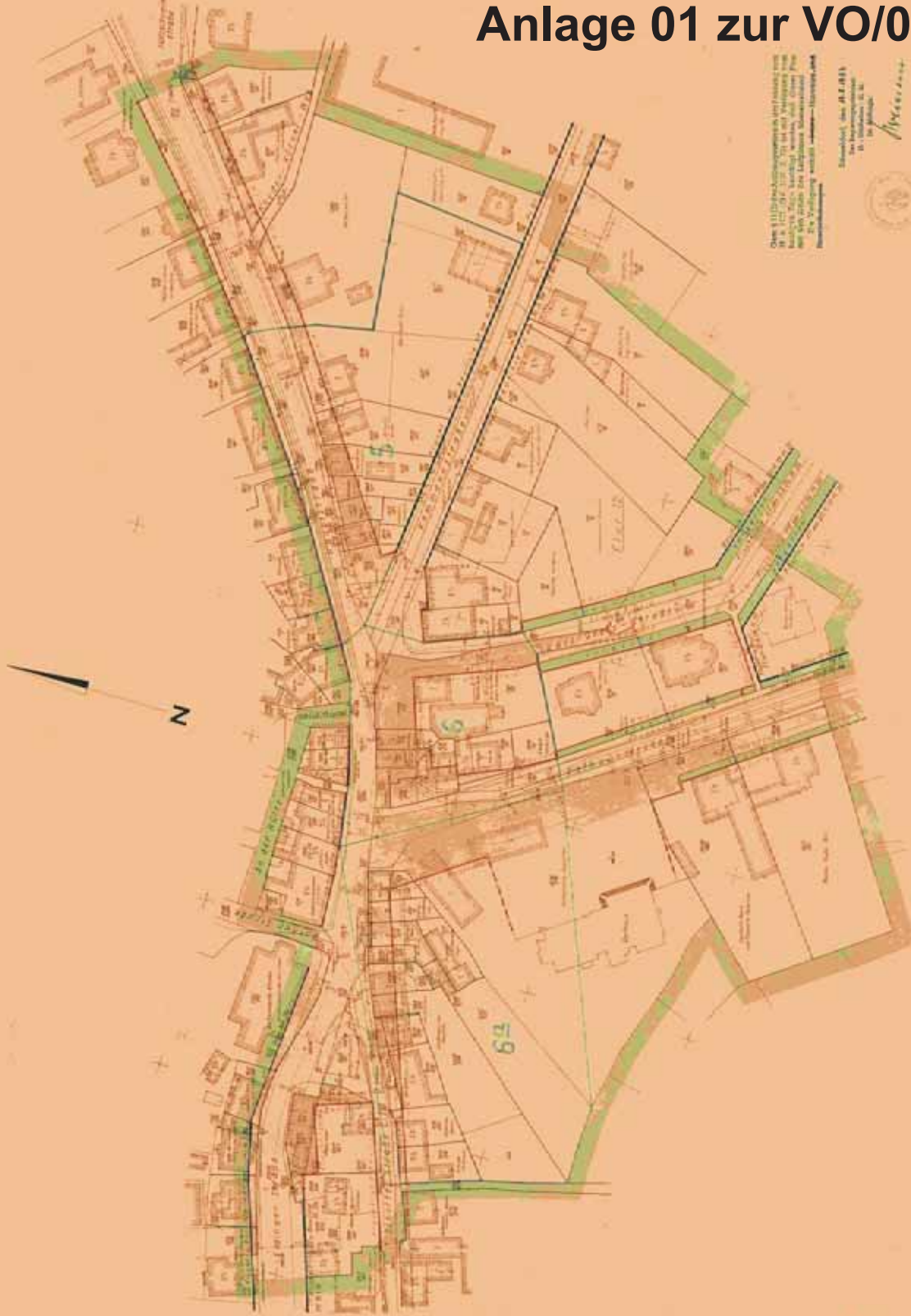


ZEICHENERKLÄRUNG

-  neuverordnete Straßen
-  Straße mit Umfassungsmauern vorhanden
-  Bahnhofsanlagen
-  Hochbahn
-  käuflich beschlossene Straßenfläche
-  Anfuhrfläche
-  Grenze der Abzugsgrenzlinie
-  Grenze der Durchflughauslinie



ENTWORFEN UND AUFGESTELLT
 WUPPERTAL DEN 16. 10. 1932
 DER OBERSTADTBAUINSPEKTOR
W. H. H. H.
 BOGENDIREKTOR STADTBAUINSPEKTOR

ANGEFERTIGT
 WUPPERTAL DEN 1. OKT. 1932
 STADTVERMESSUNGS- u. KATASTERAMT
 VERMESSUNGSLEITENDEN
W. H. H. H.

FESTGESETZT VOM 29. OKT. 1932
 WUPPERTAL DEN 21. NOV. BIS 26. DEZ. 1932
 OFFENLICH VOM 21. NOV. BIS 26. DEZ. 1932
 BESTÄTIGT AM 30. AUGUST 1933

FÖRMLICH FESTGESETZT
 DURCH BESCHLUSS DER STADTVEREINBARUNG VOM 30.11.1933
 OBERBÜRGERMEISTER STADTVERORDNETER
W. H. H. H.

STADT WUPPERTAL
DURCHFÜHRUNGSPLAN NR. 32
Umgebung des Bahnhofs Dröppelberg
TEIL A: FLUCHTLINIEN
M. 1:500

Anlage 01 zur VO/0512/07

Oben: 1:1000 (Plan der Umfassungsmauern) und 1:500 (Plan der Durchflughauslinie) im Maßstab 1:500. Die Umfassungsmauern sind durchgezogene Linien, die Durchflughauslinie durchgezogene Linien mit einem roten Punkt in der Mitte. Die Durchflughauslinie ist durchgezogen, die Umfassungsmauern durchgezogen.

Stadtbauamt, den 1. 10. 1933
 W. H. H. H.
 Wuppertal, Dr. H. H. H.